



## „Wir sind auf Kurs!“

### Rechenschaftsbericht der Remscheider SPD für die Jahre 2018 bis 2020

#### Einleitung

Wir sind auf Kurs und wir haben einen Kompass. Wir fahren nicht auf Sicht, sondern haben ein klares Ziel: wir wollen am 13.09.2020 alle Wahlen gewinnen!

Die Vorbereitung auf die Kommunalwahl im Herbst dieses Jahres hat die Arbeit des aktuellen Unterbezirksvorstandes maßgeblich bestimmt. Wir haben uns als Vorstand sehr frühzeitig und sehr intensiv mit der Frage beschäftigt, mit welcher Strategie und mit welchen Partnern wir in diese wichtige Wahl gehen wollen. Darüber hinaus haben wir uns ausführlich mit der Frage beschäftigt, welches Rüstzeug künftige Kandidatinnen und Kandidaten benötigen und haben entsprechende Fortbildungsangebote unterbreitet.

Seit der Nominierung von Burkhard Mast-Weisz zum OB-Kandidaten im Juni vergangenen Jahres befinden wir uns defacto schon im Kommunalwahlkampf. Die vergangenen neun Monate haben gezeigt, dass der gute alte Tanker SPD in Remscheid bereits eine beeindruckende Betriebstemperatur erreicht hat. Dieser Rechenschaftsbericht soll hierüber Zeugnis ablegen.

Die Ausgangsvoraussetzungen für eine erfolgreiche Kommunalwahl sind schon lange nicht mehr so gut gewesen wie heute:

- Unser Oberbürgermeister stellt sich seit 2001 in den Dienst unserer Stadt und ist durch seine Arbeit als Beigeordneter und Oberbürgermeister zu einer eigenen Marke geworden.
- Unsere Bilanz im Rat, in den vier Bezirksvertretungen, im Seniorenbeirat und im Integrationsrat unterstreicht, dass die SPD kommunalpolitisch die gestaltende Kraft in unserer Stadt ist!
- Und nicht zuletzt: die Remscheider SPD hat bewiesen, dass sie nicht nur in Wahlkampfzeiten, sondern permanent präsent ist und hat sich als verlässlicher und tragender Akteur der Remscheider Stadtgesellschaft fest etabliert.

Die UB-Vorstände der vergangenen sechs Jahre haben allesamt ein sehr hohes Arbeitspensum absolviert. Der Umgang untereinander war stets kollegial und respektvoll. Gleichzeitig haben wir in den vergangenen Jahren immer wieder bewiesen, dass wir in der Lage sind Themen zu setzen und attraktive Veranstaltungsformate auszuprobieren. Auch deswegen können wir mit einer gehörigen Portion Selbstbewusstsein in die Kommunalwahl am 13.09.2020 gehen.

Erfolg ist keine reife Frucht, die einem ohne Arbeit in den Schoß fällt – sie ist vielmehr das Ergebnis harter Arbeit. Die Vorarbeit hierfür haben wir alle gemeinsam schon erbracht – jetzt gilt es, auf den letzten Metern noch einmal „eine Schippe draufzulegen“. Hierfür brauchen wir jeden Einzelnen – hierfür brauchen wir Dich!

Deine Unterstützung kann den Unterschied machen – deshalb laden wir Dich ein, Teil unseres Kommunalwahlteams zu werden und dabei mitzuarbeiten, dass wir am 13.09. als erste durchs Ziel gehen!

Mit solidarischen Grüßen

Christine Krupp  
Vorsitzende

Nico Falkenberg  
Stv. Vorsitzender

Stefanie Bluth  
Stv. Vorsitzende

Ralf Gassen  
Stv. Vorsitzender

## Der UB-Vorstand

Der UB-Vorstand wurde am 03.03.2018 gewählt und hat sich im Berichtszeitraum bislang zu 23 Sitzungen und einer Klausurtagung getroffen.

<b>Funktion:</b>	<b>Amtsinhaber/in:</b>	
Vorsitzende:	Christine Krupp OV Stadtmitte / Hasten	
Stv. Vorsitzender:	Nico Falkenberg OV Lüttringhausen	
Stv. Vorsitzender:	Ralf Gassen OV West	
Stv. Vorsitzende:	Stefanie Bluth OV Süd	
Kassierer:	Sebastian Thiel OV Stadtmitte / Hasten	
Stv. Kassierer:	Ernst-Peter Wolf OV West	
Schriftführer:	Michael Büddicker OV Süd	
Stv. Schriftführer:	Tobias Niebergall OV Süd	
Bildungsbeauftragter:	Jürgen Kucharczyk OV Lennep	
Beisitzer/innen:	Bircan Aslan OV Lennep	
	Gerhilt Dietrich OV Lüttringhausen	
	Nadine Gaede OV West	
	Nadine Heuser OV Stadtmitte / Hasten Ausscheiden durch Austritt.	Sabine Krause-Janotta OV Lennep Nachwahl am 30.03.2019.
	Matthias Rosahl OV West	
	Simon Schaaf OV Süd	Vakanz durch Rücktritt.

## Beratende Mitglieder:

Laut Satzung nehmen die Vorsitzenden der Ortsvereine und Arbeitsgemeinschaften, der Vorsitzende der Ratsfraktion, der zugleich auch Landtagsabgeordneter ist sowie die Wahlbeamten der Stadt Remscheid an den Sitzungen teil.

Zu Beginn der aktuellen Wahlperiode wurde die Vorsitzende des Integrationsrates der Stadt Remscheid, Erden Ankey-Nachtwein, als beratendes Mitglied hinzugezogen. Darüber hinaus nahm für die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Jurist\*innen im Bergischen Städtedreieck Katharina Keil an den UBV-Sitzungen teil.

## **Vollversammlungen**

Im Berichtszeitraum fanden drei Vollversammlungen statt, die allesamt sehr gut besucht waren und jeweils eigene Akzente in der politischen Arbeit des Unterbezirks gesetzt haben.

### **29.09.2018: „Integration kann gelingen. Aber wie stellen wir die Weichen dafür?“**

Erstmals haben wir die Vorbereitung einer Vollversammlung federführend in die Hände einer Arbeitsgemeinschaft – hier der Arbeitsgemeinschaft „Migration und Vielfalt“ – gelegt. Als Gast konnten wir den Integrationspolitischen Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Ibrahim Yetim, in der Mensa des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium begrüßen.

Im Rahmen eines Forums, zu der auch Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen, Verbänden und Einrichtungen eingeladen waren, wurde diskutiert, wo wir beim Thema Integration heute stehen, wo wir hinwollen, welche Rolle wir als Politik spielen können und wann eigentlich Integration als erreicht betrachtet werden kann. Und da Integration ein sehr vielschichtiges Thema ist, haben wir uns beim Veranstaltungsformat für ein Worldcafé entschieden und Thementische zu Integration & Arbeit, Anforderung an unser Bildungssystem, Anforderungen an die Landespolitik und Interreligiöse Zusammenarbeit angeboten. Hieran schloss sich eine Podiumsdiskussion an, wo wir über die Gelingensbedingungen von Integration diskutiert haben.

Es war erfreulich zu sehen, dass bei einem so vielschichtigen Thema wie Integration ein beteiligungsorientiertes Format wie ein Worldcafé gut angenommen wurde. Die Beteiligung unserer Mitglieder an Diskussionen und Prozessen ist ein Markenzeichen der Remscheider SPD!

### **30.03.2019: Eine lebendige Partei für eine lebendige Stadtgesellschaft**

Die Remscheider SPD ist eine diskussionsfreudige Partei. Diesem Anspruch sind wir mit einer außerordentlichen Vollversammlung im März vergangenen Jahres in der Mensa der Albert-Einstein-Schule gerecht worden.

Im Vorfeld hatte der UB-Vorstand die Ortsvereine und Arbeitsgemeinschaften aufgefordert, die Initiative zu ergreifen und Anträge einzureichen. Die Resonanz war sehr erfreulich: insgesamt 14 Anträge wurden eingereicht. Doch nicht nur die hohe Anzahl an Anträgen, sondern auch der große Zuspruch zur Vollversammlung wie auch die lebhaften Diskussionen haben gezeigt, dass die Remscheider SPD eine lebendige Partei ist.

Im Rahmen dieser außerordentlichen Vollversammlung wurde Sabine Krause-Janotta aus dem OV Lennep für Nadine Heuser in den UB-Vorstand nachgewählt.

### **07.06.2019: Auf dem Weg zur Kommunalwahl 2020**

Es gibt Entscheidungen, die werden mit Begeisterung aufgenommen. Eine solche Entscheidung stand auf der Vollversammlung der Remscheider SPD im Juni 2019 an: Gut 100 Mitglieder hatten den Weg in die Mensa der Sophie-Scholl-Gesamtschule auf den Hohenhagen gefunden, um einen OB-Kandidaten für die Kommunalwahl 2020 zu nominieren.

Die Entscheidung von Burkhard Mast-Weisz, sich um eine Wiederwahl zu bewerben, wurde mit Begeisterung aufgenommen. Die Nominierung von Burkhard zum OB-Kandidaten der Remscheider SPD war einhellig. Seit dem 07.06.2019 läuft das Projekt „Titelverteidigung“.

## **Die Klimaschutzwochen der Remscheider SPD**

20.09. – 26.10.2019

Die Europawahlen haben uns deutlich aufgezeigt, dass das Thema Klima kein Trend oder ein Teilbereich der Grünen mehr ist. Nicht nur junge Menschen setzen sich für einen aktiven Klimaschutz und für die Einhaltung des Pariser Klimaschutzabkommen ein. Der Klimaschutz betrifft alle Bereiche unserer Gesellschaft. Aus diesem Grund haben wir vom 20. September bis zum 26. Oktober 2019 die SPD-Klimaschutzwochen ausgerufen.

Die Veranstaltungen im Überblick:

### **20. September 2019: „Arktis: Die Schönheit schmilzt rasant!“**

Den Anfang machte Gerd Krauskopf mit einer Vernissage zum Thema „Die Schönheit schmilzt rasant“ in der Geschäftsstelle der SPD Remscheid. Seine Fotos über den Klimawandel in der Arktis lockten auch zur Finissage am 26. Oktober viele Besucher in die Ausstellung.

### **25. September 2019: „Wie kann Energie für alle bezahlbar bleiben?“**

Wir waren wir zu Gast bei der Caritas Remscheid, wo uns der Projektleiter Stromsparcheck, Herr Tobias Schönhals, einen Einblick in seine Arbeit gab und die Frage von Energie und sozialer Teilhabe diskutiert wurde.

### **01. Oktober 2019: Energiewende: Was können wir für ein besseres Klima tun?**

„Was kann jede\*r Einzelne für ein besseres Klima tun?“ war das Thema im MK-Hotel, wo uns Oliver Wagner vom Wuppertal-Institut über das Klimaschutzpaket aufklärte und eine rege Diskussion mit Vertretern aus verschiedenen Interessensgruppen entstand.

### **10. Oktober 2019: Schaberger Gespräch: Junge Leute und der Klimaschutz**

Zum „Schaberger Gespräch“ luden die Jusos Remscheid mit Friday-for-Future-Aktiven in den Schaberger Bahnhof. Eine gut besuchte Veranstaltung mit allen Altersgruppen.

### **13. Oktober 2019: IV. Lenneper Waldspaziergang**

Praktische Lehrstunde über den Klimawandel bei dem Waldspaziergang der Lenneper SPD in Begleitung des Försters.

### **16. Oktober 2019: „Fair muss her!“ – Besichtigung der GEPA in Vohwinkel**

Da Klimaschutz auch mit fairem Handel zu tun hat, Fahrt zur GEPA in Wuppertal Vohwinkel, dem größten Europäischen Händler Fairer Produkte. Einführungsvortrag durch GEPA-Mitarbeiter, Besichtigung des Hochregallagers und anschließende Möglichkeit zum Einkauf fair produzierter und fair gehandelter Produkte aus aller Welt. 30 Personen nahmen an der Veranstaltung teil.

### **18. Oktober 2019: „Mobilität in unserer Gesellschaft – Pflicht oder Kür?“**

So lautete das Thema im Bahnhof Lüttringhausen mit Susana dos Santos Herrmann MdL, Axel Sindram Pro Bahn, Michael Munkler ver.di (Verkehr), Helmut Ruppert, VCD. Thorsten Kabitz von Radio RSG moderierte die SPD-Diskussion mit Fachleuten und Gästen. Es hat uns gefreut, dass der Bericht über diese Veranstaltung zu den meistgelesenen Artikeln auf RGA-Online gehörte.

## "Résumé"

Die Klimaschutzwochen waren eine Idee von unserer Mitarbeiterin Ursula Wilberg, die in Zusammenarbeit mit Burhan Türken die Veranstaltungen umgesetzt hat. Die Resonanz war sehr zufriedenstellend, es hätten aber mehr GenossInnen an den Veranstaltungen teilnehmen können.

### Wir machen Politik persönlich: Die Nachbarschaftsgespräche

**Am Anfang stand eine Idee:** Wie erfahren wir, was den Bürgerinnen und Bürgern in den einzelnen Stadtteilen auf den Nägeln brennt – also welche Themen für Sie wichtig sind? Hieraus ist die Idee entstanden, mit Hilfe einer Veranstaltungsreihe vor Ort Präsenz zu zeigen, Anregungen aufzugreifen und zeitnah Rückmeldungen zu geben.

**Einlader sind** die Remscheider SPD & die Ratsfraktion. Die Protagonisten bei den einzelnen Besuchen sind: der Oberbürgermeister der Stadt Remscheid (er ist bei jedem Nachbarschaftsgespräch dabei), das örtliche Ratsmitglied und das örtliche Bezirksvertretungsmitglied.

**Anlass:** Ein erfolgreicher Rundgang im Oktober 2018 auf einer zu einer Freizeit-Trasse umgebauten ehemaligen Eisenbahn-Trasse, die gut 15 Jahre nach ihrer Fertigstellung inzwischen einige bauliche Mängel aufweist. Dieser Besuchstermin fand unter großer Anteilnahme eines lokalen Bürgervereins statt und hat zu Beginn der Herbstferien ein großes mediales Echo gefunden. Hieraus haben sich Folge-Initiativen entwickelt. Der nachhaltige Erfolg für die SPD war die Vernetzung mit einem lokal sehr aktiven Bürgerverein und die „Besetzung“ eines Themas.

Die bisherigen Nachbarschaftsgespräche im Überblick:

Wann?	Wo?	Bezirk:
Dienstag, 26.02.2019	Fichtenhöhe <ul style="list-style-type: none"><li>• Geplante neue Kita gegenüber der Walther-Hartmann-Schule</li></ul>	Süd
Freitag, 29.03.2019	Klausen <ul style="list-style-type: none"><li>• Nahversorgung</li><li>• Stadtteilzentrum</li></ul>	Lüttringhausen
Dienstag, 30.04.2019	„My Viertel“ (Alte Bismarckstraße)	Alt-Remscheid
Samstag, 25.05.2019	Honsberg <ul style="list-style-type: none"><li>• Neue Impulse durch die Fachhochschule</li></ul>	Alt-Remscheid
Freitag, 14.06.2019	Neubaugebiet Hackenberg <ul style="list-style-type: none"><li>• „Brot &amp; Salz“</li></ul>	Lennep
Montag, 24.06.2019	Alleestraße <ul style="list-style-type: none"><li>• Welche Perspektiven hat Remscheids Wohnzimmer?</li></ul>	Alt-Remscheid
Freitag, 06.09.2019	Stadion Reinshagen <ul style="list-style-type: none"><li>• Wie können die Interessen von Freizeitsportlern und Anwohnern ausgeglichen werden?</li></ul>	West
Freitag, 25.10.2019	Rosenhügel <ul style="list-style-type: none"><li>• Welche Perspektiven hat „Remscheid im Kleinen“?</li></ul>	Süd
Freitag, 10.01.2020	Bergisch Born <ul style="list-style-type: none"><li>• Bringt eine B51n eine echte Entlastung für die Anwohner*innen?</li></ul>	Lennep
Freitag, 24.01.2020	Rath <ul style="list-style-type: none"><li>• Vor Ort in einer „typisch Remscheider Siedlung“.</li></ul>	Hasten

## **Evergreens der Remscheider SPD**

### **Neujahrsempfänge**

Die Neujahrsempfänge der Remscheider SPD und der SPD-Ratsfraktion haben ihren festen Platz im politischen wie im gesellschaftlichen Leben unserer Stadt. Seit 2015 laden wir zu Beginn des Jahres die Mitgliedschaft der Remscheider SPD sowie Vertreterinnen und Vertreter von Remscheider Vereinen, Verbänden und Einrichtungen ein und freuen uns, dass der große Saal des ‚Neuen Lindenhofs‘ immer gut gefüllt ist.

Ebenso erfreulich ist, dass es uns alljährlich gelingt, einen interessanten Festredner zu gewinnen. In 2019 konnten wir den Vorsitzenden der SPD-Landtagsfraktion und ehemaligen Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen, Thomas Kutschaty begrüßen und in diesem Jahr den ehemaligen Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesumweltministerium und Vorsitzenden des Touristenvereins NaturFreunde Deutschlands e.V., Michael Müller für den Vortrag gewinnen.

Seit 2015 vergeben wir im Rahmen unseres Neujahrsempfangs den Preis „Stolz auf Remscheid“ und freuen uns, dass die Auszeichnung in der Remscheider Öffentlichkeit eine hohe Wertschätzung genießt. 2019 haben wir den Beirat für Menschen mit Behinderung aus Anlass seines 40-jährigen Jubiläums ausgezeichnet – in diesem Jahr haben wir Frau Ursula Durach und Herrn Siegmund Freund mit dem Preis „Stolz aus Remscheid“ ausgezeichnet.

### **Familienfeste**

Das Areal des Deutschen Werkzeugmuseums gehört zu den schönsten Flecken Remscheids und verkörpert den Begriff „Heimat“ wie sonst kein zweiter Ort in Remscheid. Seit 2016 laden wir alljährlich im Herbst zu einem bunten Familienfest rund um Haus Cleff und vor das Deutsche Werkzeugmuseum ein und freuen uns, Jahr für Jahr eine schöne Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Kinderfest, kleines Stadtfest, Talentbühne oder Heimatfest – das Familienfest der Remscheider SPD kann viele Etiketten tragen – und es kann jedes Etikett durchaus zu Recht tragen! Besonders erfreulich ist, dass wir bei dem Fest durch viele befreundete Vereine und Einrichtungen unterstützt werden, die entweder einen Info- oder einen Versorgungsstand in unser Fest einbringen.

Unsere Familienfeste sind ein lebendiger Ort der Begegnung. Es freut uns sehr, dass die Familienfeste zu einer Marke geworden sind. Hier kommen Politik, Vereine und Bürgerinnen und Bürger zusammen. Ein besseres Mittel gegen Politikverdrossenheit kann es nicht geben! Das nächste Familienfest findet am 30.08. statt.

### **Stadtpark-Pokal**

Seit 2015 laden wir alljährlich in der Mitte der Sommerschulferien zu einem Kleinfeld-Fußballturnier für Hobbymannschaften auf die Sportanlage „Deutsche Eiche“ am Stadtpark ein. Auch in den vergangenen beiden Jahren haben jeweils rund 150 junge Leute am Stadtpark-Pokal teilgenommen.

Diese Veranstaltung findet bewusst in der Mitte der Sommerpause statt, um Daheimgebliebenen ein Angebot zu machen. Die Teams rekrutieren sich aus allen gesellschaftlichen Bereichen unserer Stadt, wodurch unser Turnier stets bunt und lebhaft ist.

Die Kooperation mit dem Kreisschiedsrichterausschuss und dem Hastener Turnverein ist hervorragend und die Stimmung stets unschlagbar gut – egal ob das Wetter mitspielt oder nicht. Das nächste Turnier findet am 25.07. statt.

## **Ausstellungen**

Auch in den vergangenen beiden Jahren war unsere Geschäftsstelle ein Ort, wo Kulturschaffende und Kulturinteressierte zusammengefunden haben. Der Zuspruch zu unseren Kulturveranstaltungen ist stets erfreulich, weswegen wir diese schöne Tradition in unregelmäßigen Abständen fortführen möchten.

Die Ausstellungen im Berichtszeitraum waren:

- „Chaos im Kopf II“ von Evelyn Havertz II am 14.04.2018.
- „Farbenspiel – Auswärtsspiel“ von Stephan Böhne am 08.02.2019.
- „Von Mensch zu Mensch“ von Sevim Güngörem am 09.03.2019.
- „Vielfalt verbindet“ am 10.05.2019.
- „Arktis – Die Schönheit schmilzt rasant!“ (Fotografien von Gerd Krauskopf) am 20.09.2020 (Auftritt zu den Klimaschutzwochen 2019).

## **30 Jahre Deutsche Einheit – 30 Jahre Partnerschaft mit Pirna**

Solidarität wird in der SPD – allen Gerüchten zum Trotz – immer noch großgeschrieben. Als vor einigen Jahren das Bürgerbüro der SPD in Pirna zur Zielscheibe von Steinwürfen wurde, haben wir als Remscheider SPD Geld zur Reparatur des Schadens gesammelt. So paradox es klingt: dieser Steinwurf wurde zum Startschuss für eine Wiederbelebung der Partnerschaft zwischen der SPD in Remscheid und in Pirna.

Im August und September vergangenen Jahres sind zweimal Mitglieder aus Remscheid in unsere sächsische Stadt Pirna gefahren, um die Genossinnen und Genossen im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bei ihrem Landtagswahlkampf tatkräftig zu unterstützen.

In diesem Jahr wird die Partnerschaft mit Pirna 30 Jahre alt – zu diesem Anlass ist eine gemeinsame Veranstaltung geplant. Es sind gerade die vermeintlich „kleinen Brückenschläge“ zwischen West und Ost, die zum Zusammenwachsen unseres Landes beitragen.

## **Veranstaltungen 2018**

- „Karl Marx und das Opium des Volkes“ – eine Veranstaltung zum 200. Geburtstag von Karl Marx mit Dr. Arnd Küppers von der Katholischen Sozialwissenschaftlichen Zentralstelle in Mönchengladbach – eine Veranstaltung von KAB, Katholisches Bildungswerk, DIE LINKE und SPD im Deutschen Werkzeugmuseum am 04.05.2018.
- „Möchte das Europäische Parlament das Internet abschaffen?“ – Europaforum zu Upload-Filtern mit Petra Kammerevert MdEP im MK-Hotel am 22.11.2018.

## **Veranstaltungen 2019**

- „Neue Chancen oder Alter Wein in neuen Schläuchen?“ – Diskussion zum „Sozialen Arbeitsmarkt“ mit Helge Lindh MdB im Foyer der Bibliothek am 21.01.2019.
- „Fast Fashion: Mode für die Tonne?“ - Film und Diskussion zum Thema „Faire Kleidung“ mit dem Solinger Landtagsabgeordneten Josef Neumann im Flair-Weltladen am 27.03.2019.
- „System Error“ – Film und Diskussion im Deutschen Werkzeugmuseum am 26.06.2019 mit KAB, Katholisches Bildungswerk, Katholikenrat, DIE GRÜNEN, DIE LINKE und die SPD.
- „Die AWO und die SPD: Brüder und Schwestern im Geiste?“ – eine Veranstaltung im Jubiläumsjahr „100 Jahre Arbeiterwohlfahrt“ mit Bundesminister Hubertus Heil im Deutschen Werkzeugmuseum am 25.07.2019.
- „Auf der Höhe der Zeit oder den Höhepunkt überschritten: Welche SPD braucht es für die Zukunft?“ mit dem Politikberater und Publizisten Yannick Haan aus Berlin im Flair-Weltladen am 27.11.2019.
- „Geld. Macht. Angst.“ – „KAB“-arett-Abend mit Lutz von Rosenberg Lipinski im WTT am 31.01.2020 von KAB, SPD, DIE LINKE, Katholikenrat und Katholisches Bildungswerk.

## **Internationale Wochen gegen Rassismus**

Alljährlich im März finden die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt. In Remscheid werden diese vom Verein „Remscheid Tolerant“ koordiniert. Rund ein Dutzend Vereine, Einrichtungen, Kirchengemeinden, Schulen und Parteien laden zu Aktionen Ausstellungen, Diskussionen, Kino-Vorführungen, Musikveranstaltungen & Sportveranstaltungen ein.

Die Remscheider SPD beteiligt sich seit vielen Jahren mit eigenen Veranstaltungen an den Internationalen Wochen gegen Rassismus. In den vergangenen beiden Jahren fand die Eröffnungsveranstaltung zu den „IWgR“ im Rahmen einer Ausstellung in den Räumlichkeiten der Remscheider SPD statt.

2018 hat die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen zu einem Filmabend im Flair-Weltladen eingeladen. Gezeigt wurde der Film „Cairo 678“. Ebenfalls 2018 wurde ein Flashmob auf der Bismarckstraße (zwischen Pirnaer Platz und Zentralpunkt) gemacht.

2019 fand im Rahmen der IWgR unter dem Titel „Von Mensch zu Mensch“ eine Ausstellung mit Bildern von Sevim Güngörem in unserer Geschäftsstelle statt. Ebenfalls im Jahr 2019 fand im Vaßbendersaal zum zweiten Mal das Benefizkonzert „Von Hand zu Hand“ statt – dieses Mal zugunsten der Ärztlichen Kinderschutzambulanz.

## **Geselligkeit**

### **Lachende Köln Arena**

Die Lage der SPD kann und wird niemals so ernst sein, dass wir zum Lachen in den Keller gehen. Auch deshalb gehört die Fahrt zur „Lachenden Köln Arena“ zum festen Veranstaltungskalender der Remscheider SPD.

## **Tagesfahrten**

Politiker\*innen müssen nicht immer bierernst sein – auch und gerade deshalb haben in den vergangenen Jahren im Sommer Tagesfahrten stattgefunden. Im Juli 2018 begab sich die Remscheider Reisegruppe ins westfälische Münster, genauer gesagt auf die Spuren der beiden Fernseh - Tatort Kommissare Thiel und Professor Boerne. Im Anschluss wurde eine Destillerie besichtigt und abends ein reichhaltiges Grillbuffet genossen.

Im September 2018 lud die sogenannte „Veranstaltergemeinschaft“ aus KAB, Katholisches Bildungswerk, DIE LINKE und die SPD, welche bereits im Mai zu einer überaus erfolgreichen Diskussionsveranstaltung zum 200. Geburtstag von Karl Marx ins Deutsche Werkzeugmuseum eingeladen hatte, zu einer Tagesfahrt nach Trier ein, wo u.a. das Geburtshaus des berühmten politischen Philosophen besichtigt wurde.

## **Das Wichtigste kommt zum Schluss: ein großes „Dankeschön!“**

Die Remscheider SPD kann stolz darauf sein, seit vielen, vielen Jahren die wohl aktivste und lebendigste Partei vor Ort zu sein. Hierzu haben alle aktiven Genossinnen und Genossen ihren Anteil.

Egal ob im Ortsverein oder in einer Arbeitsgemeinschaft, als Mitglied des UB-Vorstandes oder der Ratsfraktion, ob in einer Bezirksvertretung oder in einem Beirat, als Mitarbeiter\*in oder vielleicht auch „nur“ als Mitglied, der das Geschehen aufmerksam verfolgt und uns hin und wieder mit Rat und Tat zur Verfügung steht:

Wir wissen euren Einsatz zu schätzen – und sind dankbar dafür!